



Wilhelm Ostwald Park
MUSEUM · TAGUNGEN



Experimentieren im Park

Ein Projekt der
Gerda und Klaus Tschira Stiftung
für Vor- und Grundschul Kinder

3./4. Juni 2025 9 bis 17 Uhr

„ ... am glücklichsten
waren die Kinder, die an so
ausgedehnte Gebiete
für Erforschung und Spiel
nicht gewöhnt waren
und aus einer Freude
in die andere fielen.“

Wilhelm Ostwald



Lernen durch Entdecken, Forschen und Experimentieren – Vor- und Grundschul Kinder haben auch in diesem Jahr die Möglichkeit im Wilhelm Ostwald Park an zwei Tagen in die Welt der Naturwissenschaften einzutauchen.

Seit 2017 ist das jährliche Projekt „Experimentieren im Park“ die Science-Anlaufstelle für kleine Forscher im Landkreis Leipzig. Die Gerda und Klaus Tschira Stiftung, Förderer des Projekts, bietet gemeinsam mit Partnern aus verschiedenen Bildungs- und Kultureinrichtungen ein spannendes Programm mit insgesamt 28 Experimentier- und Mitmachstationen.

Wir laden Vorschulgruppen und Grundschulklassen ebenso wie Familien mit Kindern in dieser Altersgruppe herzlich in das einstige Zuhause des Wissenschaftlers und Nobelpreisträgers Wilhelm Ostwald ein.

Der Eintritt ist für alle kostenlos.

Wir bitten Vorschulgruppen und Grundschulklassen anzumelden.

Telefon: 034384-7349 156

E-Mail: veranstaltungen@wilhelm-ostwald-park.de

Fotografieren: Wir weisen darauf hin, dass bei der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen erstellt sowie teilweise veröffentlicht und der Presse zur Verfügung gestellt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Barrierefreiheit: Die Veranstaltung ist mit den einzelnen Stationen barrierefrei geplant. Falls es an irgendeiner Stelle doch Hürden geben sollte, helfen wir großen wie kleinen Besuchern gerne weiter – sprechen Sie uns vor Ort einfach an.



STATION 1/2



Mobiles Erlebnisland Mathematik

Technische Sammlungen Dresden



An zwei Stationen Mathematik spielerisch erleben und begreifen. Interaktive Exponate wie eine digitale Rundreise durch die Städte Sachsens, knifflige Puzzle und ein „verwirrendes“ Labyrinth laden dabei zum Knobeln und Nachdenken ein.

www.erlebnisland-mathematik.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.

Na hör mal!

Carl Bosch Museum Heidelberg



Achtung: Ohren spitzen, Finger hineinstecken und sogar mehr hören als sonst? Wie passt das zusammen? An der Station des Carl Bosch Museums können junge Forscher:innen mit verschiedenen Gegenständen den Geheimnissen des Schalls auf die Spur kommen und ganz neue Klangwelten entdecken. Dabei erleben sie, dass man Schall nicht nur hören, sondern auch spüren und sehen kann.

www.carl-bosch-museum.de

Kleine Pause
von 12:00 bis
12:45 Uhr.



STATION

3

STATION

4



Informatik: Ein Kinderspiel!

Verbund VDI GaraGe, RoboCreators
der HTWK Leipzig und Inspirata



Programmieren, Informatik und IT sind nicht nur Begriffe für die Großen! Selbst kleine Kinder können einfache Programme mit Hilfe von Symbolen schreiben. An dieser Station können sie sich aktiv, kreativ und produktiv mit Computern und Robotern auseinandersetzen.

www.inspirata.de | <https://vdi-garage.de/>
<https://robocreators.htwk-leipzig.de>

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.

Feuer, Steine & Sonne

Schlesisch-Oberlausitzer Museumsverbund



Ob Fossilien ausgraben, Vulkane ausbrechen lassen oder eine Fotografie ganz ohne Kamera gestalten: An dieser Mitmachstation können kleine Forscher:innen mit einfachsten Materialien und viel Fantasie drei Experimente ausführen und spielend neues Wissen erlernen. Dabei wird der Entdeckergeist geweckt und zum Forschen animiert.

www.museum-oberlausitz.de

Kleine Pause
von 12:00 bis
12:45 Uhr.



STATION

5

STATION 6



Abfall ist Wertstoff

KELL Kommunalentsorgung
Landkreis Leipzig



Mit Hilfe von Quiz- und Sortierspielen lernen, wie Müll richtig getrennt wird? Das ist an der Station der Kommunalentsorgung möglich. Dabei erfährt man, warum ein sorgfältiger Umgang mit Abfall viel mit Umweltschutz zu tun hat. Und von **10 bis 10:30 Uhr** wartet ein Entsorgungsfahrzeug, das genauer unter die Lupe genommen werden kann.

www.kell-gmbh.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.

Abenteuer Algorithmus

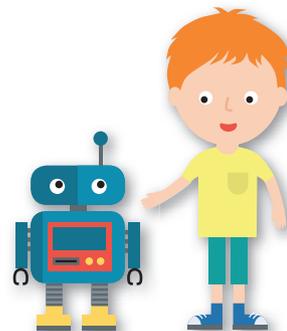
Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät



Beim Weben von Mustern werden mathematische und informatische Denkweisen sichtbar. Kleine Forscher:innen erfahren an dieser Station, wie Roboter im Sachunterricht der Grundschule eingesetzt werden, um grundlegende Programmierkonzepte spielerisch zu vermitteln.

www.erzwiss.uni-leipzig.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.



STATION 7

STATION

8



Kleine Dinge ganz groß

Botanischer Garten Großpösna



Mikroskopieren ist wie ein magisches Portal in eine fremde Welt. Junge Naturforscher:innen können an dieser Station Dinge betrachten, die mit bloßem Auge nicht zu erkennen sind.

www.botanischer-garten-oberholz.de

Angebotszeiten:

09:00 – 10:20 Uhr | 10:30 – 11:50 Uhr

12:30 – 13:50 Uhr | 14:00 – 15:20 Uhr

15:30 – 16:50 Uhr

Max. 20 Kinder pro Durchgang.

Wir bitten um Voranmeldung.

Der Kohle Kompass

Ferropolis Stiftung Industriekultur



Viel Wissenswertes über „Ferropolis – die Stadt aus Eisen“, wo einst so viel Kohle abgebaut wurde, vermittelt der Kohle-Kompass. In verschiedenen Mitmachexperimenten kann dabei die Welt der Kohle entdeckt werden. Dabei ist erfahrbar, wofür diese verwendet und gebraucht wurde. Außerdem gibt der Kompass Einblicke in die Renaturierung des Tagebaurestlochs.

www.ferropolis.de

Angebotszeiten:

09:30 – 10:30 Uhr | 11:00 – 12:00 Uhr

12:30 – 13:30 Uhr | 14:00 – 15:00 Uhr

15:30 – 16:30 Uhr

Max. 10 Kinder pro Durchgang.

Wir bitten um Voranmeldung.

STATION

9

STATION 10



Das Maß aller Dinge

Schloss Rochlitz



Meter, Kilogramm, Grad Celsius – das sind metrische Maßeinheiten, welche heute fast überall auf der Welt ganz selbstverständlich sind. Dabei ist es noch gar nicht lang her, da rechnete man beispielsweise mit Elle, Tagwerk oder Scheffel. An dieser Station wird erklärt, wie lang eine Elle, wie groß ein Fuß und was ein Klafter ist und wie man richtig damit misst.

www.schloss-rochlitz.de

Kleine Pause
von 12:15 bis
13:00 Uhr.

Geheimnisvolle Welt der Gesteine

Technische Universität Freiberg



Kleine Geologen:innen tauchen hier in die Welt der Gesteine ein. Dabei gehen sie spannenden Fragen auf den Grund: Was ist ein Gesteinskreislauf? Was haben Gneis, Granit und Sandstein gemeinsam? Wie entstehen Wellenrippel und was ist das Geheimnis der granularen Materie? Als Highlight werden Sandbilder kreiert.

www.tu-freiberg.de

Kleine Pause
von 12:15 bis
13:00 Uhr.



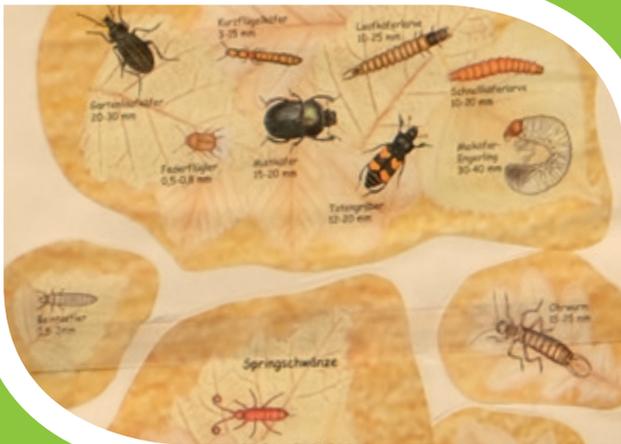
STATION 11

STATION 12



Das große Krabbeln

KinderUmweltBus der Sächsischen
Landesstiftung Natur und Umwelt



Am KinderUmweltBus werden mit verschiedenen Fangtechniken kleine Insekten und Krabbeltierchen aufgespürt. Unter dem Binokular und Mikroprojektions-Fernseher können die winzigen Insekten dann beobachtet werden. Dabei erfahren kleine Naturfreunde viele überraschende und staunenswerte Neuigkeiten.

www.lanu.de

Kleine Pause
von 12:15 bis
13:00 Uhr.

Warum leuchten Glühwürmchen?

Wilhelm Ostwald Park



Sie haben Laternen am Hintern und fressen 200-mal schwerere Schnecken. Der Leuchtkäfer setzt dank einer chemischen Reaktion in seinem Körper Energie frei, die er in Form von Licht abstrahlt – und das wirksamer als eine elektrische Glühlampe. Im selbsthergestellten Forscherglas wird dem Phänomen der Stars der Sommernächte auf die Spur gegangen.

www.wilhelm-ostwald-park.de

Kleine Pause
von 12:15 bis
13:00 Uhr.



STATION 13

STATION
14



Schwarzes Gold

Urania – Wissen macht Theater



Im Theaterstück macht sich der kleine Zwerg Karli auf die Suche nach dem „Schwarzen Gold“. So erfahren Kinder Wissenswertes über die Entstehung, Bedeutung und Gewinnung aber auch die Umweltfolgen des Rohstoffes Kohle.

www.urania-theater.de

Vorstellungszeiten:
09:30 – 10:30 Uhr | 11:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 15:00 Uhr

Max. 80 Kinder pro Vorstellung.
Wir bitten um Voranmeldung.

Kleine Entdecker auf Erkundungstour

Führungen durch den Landsitz „Energie“



Kleine Entdecker:innen haben die Möglichkeit bei dieser Tour den über sieben Hektar großen Park zu erforschen. Erkundet werden der Steinbruch, die historischen Stallungen, das Windrad und der Göpel, die symbolisch für das eigenständige Versorgungssystem von Wilhelm Ostwalds einstigem Zuhause stehen.

Angebotszeiten:
09:30 – 10:30 Uhr | 10:00 – 11:00 Uhr
11:00 – 12:00 Uhr | 12:30 – 13:30 Uhr
13:00 – 14:00 Uhr

Max. 15 Kinder pro Führung.
Wir bitten um Voranmeldung.

**SPEZIELLES
ANGEBOT**

Lageplan

Stationen, Dienstag, 3. Juni 2025

- ①+② Technische Sammlungen Dresden
- ③ Carl Bosch Museum Heidelberg
- ④ VDI GaraGe, RoboCreators der HTWK Leipzig, Inspirata
- ⑤ Schlesisch-Oberlausitzer Museumsverbund
- ⑥ KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig
- ⑦ Universität Leipzig, Erziehungswissenschaftliche Fakultät
- ⑧ Botanischer Garten für Arznei- und Gewürzpflanzen
- ⑨ Ferropolis Stiftung Industriekultur
- ⑩ Schloss Rochlitz
- ⑪ Technische Universität Freiberg
- ⑫ Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
- ⑬ Wilhelm Ostwald Park
- ⑭ Urania – Wissen macht Theater, Chemnitz
- A Infozelt
- B Parkplatz Gäste
- C Parkplatz Aussteller
- D Catering

Stationen, Mittwoch, 4. Juni 2025

- ① Hochschule Mittweida
- ② Hochschule Mittweida
- ③ Umweltinstitut Leipzig e.V.
- ④+⑤ Universität Leipzig, Institut für Didaktik
- ⑥ Botanischer Lehrgarten Leipzig
- ⑦ Universität Leipzig, Erziehungswissenschaftliche Fakultät
- ⑧ Geoportal Bahnhof Mügeln
- ⑨ GeoPark Porphyrland
- ⑩ Geoportal Porphyrrhaus Rochlitz
- ⑪ Museum für Naturkunde Chemnitz
- ⑫ Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
- ⑬ Wilhelm Ostwald Park
- ⑭ Urania – Wissen macht Theater, Chemnitz
- A Infozelt
- B Parkplatz Gäste
- C Parkplatz Aussteller
- D Catering



STATION

1



Summt's bei euch?

Hochschule Mittweida



Wildbienen sind kleine Helfer, die unsere Blumen und Bäume bestäuben und damit für viele leckere Früchte sorgen. Doch das bekannte Summen nimmt immer weiter ab. Woran liegt das? Wie kann man den Bienen helfen? Im Mitmach-Zelt der Kinderuni Mittweida werden kleine Insektenfreunde schlauer und gehen mit etwas Gutem für die Wildbienen nach Hause.

www.hs-mittweida.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.

Wo finden Wildbienen ihr Frühstück?

Hochschule Mittweida



Damit Apfelbäume Früchte bilden, müssen ihre Blüten von Bienen bestäubt werden. Doch wie sieht das bei anderen Blüten aus? Wie bekommt man diesen Blütenstaub überhaupt heraus? In der Vorlesung der Kinderuni wird erklärt, was Bienen am liebsten frühstücken. Dazu werden kleine Forscher:innen mit ins Labor und an den Computer genommen.

www.hs-mittweida.de

Vorlesungszeiten:

09:30 Uhr | 11:00 Uhr | 12:30 Uhr
14:00 Uhr | 15:30 Uhr

Max. 60 Kinder pro Vorlesung.
Wir bitten um Voranmeldung.

STATION

2

STATION

3



Rätsel der Natur

Umweltinstitut Leipzig e.V.



Warum frieren Tiere im Winter nicht und wie halten sie sich warm? Wie entsteht ein Regenbogen und kann man diesen mit einfachen Mitteln auch selbst machen? Mit einem Energiefahrrad ein Radio zum Klingen bringen und Wasser erwärmen, geht das? Die Naturwissenschaftler des Umweltinstituts erklären es anhand von Experimenten und Rätseln.

www.uil.de

Kleine Pause
von 12:00 bis
12:45 Uhr.

Experimente für Kinder

Universität Leipzig
Institut für Didaktik der Physik



Ob mit Feuer, Wasser oder Luft – es gibt viele kleine Effekte, die Jungforscher:innen an dieser Station zum Staunen und Mitmachen einladen. Unterstützt und betreut werden sie bei den Experimenten durch angehende Physiklehrkräfte der Universität Leipzig.

www.physgeo.uni-leipzig.de

Kleine Pause
von 11:30 bis
12:15 Uhr.



STATION
4/5

STATION 6



Pflanztöpfe aus Kaffeesatz

Botanischer Lehrgarten Leipzig



Aus Kaffeesatz und natürlichen Rest-, Roh- und Wertstoffen entstehen an dieser Station kompostierbare Pflanztöpfe. Dabei werden Materialien sorgfältig abgewogen, abgemessen und vermengt. Das Experiment macht erlebbar, wie geschlossene Materialkreisläufe funktionieren und welche Rolle Bioökonomie für eine ressourcenschonende Zukunft spielt.

www.schulbiologiezentrum.leipzig.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.

Abenteuer Algorithmus

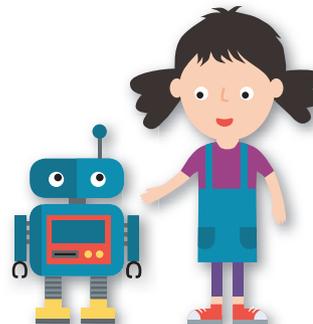
Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät



Beim Weben von Mustern werden mathematische und informatische Denkweisen sichtbar. Kleine Forscher:innen erfahren an dieser Station, wie Roboter im Sachunterricht der Grundschule eingesetzt werden, um grundlegende Programmierkonzepte spielerisch zu vermitteln.

www.erzwiss.uni-leipzig.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.



STATION 7

STATION 8



Vom Erd- zum Apfelkern

Geoportal Bahnhof Mügeln



Was für Gesteine gibt es? Was ist ein Geopark und was macht überhaupt ein Georanger? Und was hat ein Apfel mit der Erde zu tun und wie sind die Kontinente entstanden? Mit spannenden Spielen und Mitmachangeboten geht es an dieser Station auf eine faszinierende Reise durch die Erdgeschichte. Wissbegierige Kinder können außerdem viele interessante Rätsel lösen.

<https://www.stadt-muegeln.de/?seite=134>

Kleine Pause
von 12:00 bis
12:45 Uhr.

Vulkanismus im Geopark

GeoPark Porphyrland



Die faszinierende Welt des Supervulkanismus und der Gesteine im Geopark Porphyrland können kleine Geologen:innen an dieser Station kennenlernen. Hier werden alle Fragen rund um diese Thematik beantwortet. Es werden Gesteine gezeigt, die durch die Supervulkane entstanden sind und als Abschluss kann man sogar einen Vulkan ausbrechen lassen.

www.geopark-porphyrland.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.



STATION 9

STATION 10



Stein- geschichten

Geoportal Porphyraus Rochlitz



Kleine Naturforscher:innen bekommen an dieser Station einen Einblick in die Welt der Geologie. Ob Steine oder Mineralien zuordnen, Steinplättchen unter dem Mikroskop betrachten – im Porphyraus gibt es viel Spannendes zu entdecken. Außerdem können mittels Frottage-Technik „Steinbilder“ zum Thema Mineralien und Erdgeschichte gestaltet werden.

www.rochlitzer-muldental.de/verein

Kleine Pause
von 12:00 bis
12:45 Uhr.

Wunderwelt Natur

Museum für Naturkunde Chemnitz



Paläontologen (Fossilienforscher) entlocken jeden Tag aufs Neue Fossilien ihre Geheimnisse: Welches Lebewesen hat diese Spur hinterlassen? Wie alt ist das Fossil? An dieser Station können kleiner Paläontolog:innen Fossilien ausgraben, Kristalle eines Minerals bestimmen und unterschiedliche Kristallformen mit Spaghettis und Marshmallows bauen.

www.naturkundemuseum-chemnitz.de

Kleine Pause
von 12:30 bis
13:15 Uhr.



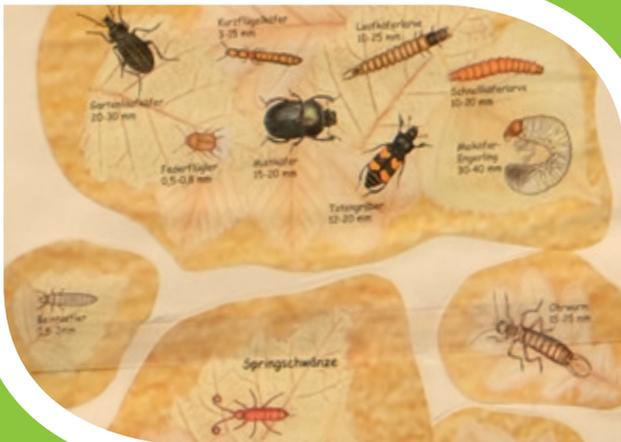
STATION 11

STATION 12



Das große Krabbeln

KinderUmweltBus der Sächsischen
Landesstiftung Natur und Umwelt



Am KinderUmweltBus werden mit verschiedenen Fangtechniken kleine Insekten und Krabbeltierchen aufgespürt. Unter dem Binokular und Mikroprojektions-Fernseher können die winzigen Insekten dann beobachtet werden. Dabei erfahren kleine Naturfreunde viele überraschende und staunenswerte Neuigkeiten.

www.lanu.de

Kleine Pause
von 12:15 bis
13:00 Uhr.

Warum leuchten Glühwürmchen?

Wilhelm Ostwald Park



Sie haben Laternen am Hintern und fressen 200-mal schwerere Schnecken. Der Leuchtkäfer setzt dank einer chemischen Reaktion in seinem Körper Energie frei, die er in Form von Licht abstrahlt – und das wirksamer als eine elektrische Glühlampe. Im selbsthergestellten Forscherglas wird dem Phänomen der Stars der Sommernächte auf die Spur gegangen.

www.wilhelm-ostwald-park.de

Kleine Pause
von 12:15 bis
13:00 Uhr.



STATION 13

STATION
14



Schwarzes Gold

Urania – Wissen macht Theater



Im Theaterstück macht sich der kleine Zwerg Karli auf die Suche nach dem „Schwarzen Gold“. So erfahren Kinder Wissenswertes über die Entstehung, Bedeutung und Gewinnung aber auch die Umweltfolgen des Rohstoffes Kohle.

www.urania-theater.de

Vorstellungszeiten:
09:30 – 10:30 Uhr | 11:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 15:00 Uhr

Max. 80 Kinder pro Vorstellung.
Wir bitten um Voranmeldung.

Kleine Entdecker auf Erkundungstour

Führungen durch den Landsitz „Energie“



Kleine Entdecker:innen haben die Möglichkeit bei dieser Tour den über sieben Hektar großen Park zu erforschen. Erkundet werden der Steinbruch, die historischen Stallungen, das Windrad und der Göpel, die symbolisch für das eigenständige Versorgungssystem von Wilhelm Ostwalds einstigem Zuhause stehen.

Angebotszeiten:
09:30 – 10:30 Uhr | 10:00 – 11:00 Uhr
11:00 – 12:00 Uhr | 12:30 – 13:30 Uhr
13:00 – 14:00 Uhr

Max. 15 Kinder pro Führung.
Wir bitten um Voranmeldung.

**SPEZIELLES
ANGEBOT**

INFOS

Wilhelm Ostwald Park

Der natur- und denkmalgeschützte Wilhelm Ostwald Park ist eine Einrichtung der Gerda und Klaus Tschira Stiftung, welcher das Gedenken an den Nobelpreisträger Wilhelm Ostwald pflegt, sein Leben und Werk der Öffentlichkeit zugänglich macht sowie den wissenschaftlichen und kulturellen Austausch fördert. Die einstige Wohn- und Wirkungsstätte des Chemikers und Universalgelehrten vereint heute ein Museum im Haus Energie mit der original erhaltenen Bibliothek und einer einzigartigen Sammlung aus Objekten von und über Ostwald sowie ein modernes Tagungszentrum mit Übernachtungsmöglichkeiten. Führungen durch das Museum und den Park, museumspädagogische Programme sowie Sonderausstellungen, Vorträge und Konzerte ergänzen das Angebot.

Öffnungszeiten

Das Museum und der zirka 7,5 Hektar große Park mit Steinbruch und Grabstätte der Familie, Streuobstwiese und kleinen Teichen ist für Besucher täglich, außer donnerstags, von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Eintritt Dauer- und Sonderausstellung

	Ticket Museum	Kombiticket Sonder-/Dauerausstellung
Erwachsene	3,50 €	5,- €
Ermäßigt*	2,- €	3,- €
Familien**	7,- €	9,- €
Gruppen***	2,- €	3,- €

Nicht schulpflichtige Kinder haben freien Eintritt.

* Schüler, Auszubildende, Studierende und FSJler, Rentner, Sozialhilfeempfänger

** 2 Erwachsene + eigene, ermäßigungsberechtigte Kinder/Enkel

*** pro Person, ab 10 Teilnehmer

Führungsanfragen und Reservierungen

Telefon: 034384-73 49 152

E-Mail: museum@wilhelm-ostwald-park.de

Lage

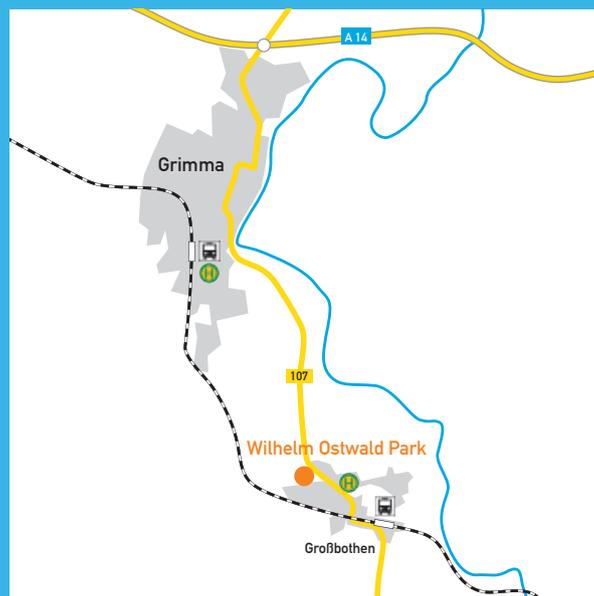
Der Wilhelm Ostwald Park befindet sich am nördlichen Rand von Großbothen, zirka 35 km südöstlich des Leipziger Stadtzentrums, 6 km südlich von Grimma und 9 km nördlich von Colditz.

Anfahrt ÖPNV

Von Grimma verkehren Regionalbusse direkt bis Haltestelle Wilhelm Ostwald Park, von Colditz bis Haltestelle Schule, von dort zirka 500 m bis zum Parkeingang. Von Leipzig und Döbeln besteht eine Direktverbindung mit der Regionalbahn 110 bis Großbothen. Vom Haltepunkt sind es 1,5 km bis zum Wilhelm Ostwald Park.

Anfahrt Fahrzeuge

Von Norden auf der A 14 kommend Ausfahrt Grimma nehmen und der B 107 Richtung Colditz bis kurz hinter Ortseingang folgen. Von Süden kommend der B 107 bis Ortsende Großbothen folgen. Auf dem Gelände stehen Parkplätze zur Verfügung. Radfahrer können den Mulderadweg nutzen und in Kleinbothen Richtung Ostwald Park abbiegen.





Wilhelm Ostwald Park
MUSEUM · TAGUNGEN

Eine Einrichtung der Gerda und Klaus Tschira Stiftung

Wilhelm Ostwald Park
Großbothen
Grimmaer Straße 25
04668 Grimma

Telefon: 034 384 – 73 49 0
E-Mail: info@wilhelm-ostwald-park.de
www.wilhelm-ostwald-park.de
  [/wilhelm.ostwald.park](https://www.facebook.com/wilhelm.ostwald.park)